

Orchideenausflug zum NSG Haarberg/Schwäbische Alb

29.05.2016

Leitung: Axel Prehl/Horst Schlüter
Teilnehmer: weitere 8 Mitglieder und 5 Gäste
Beginn: 09.00 Uhr Bahnhof Winnenden
Ende: 16.00 Uhr Rommentaler Burgstüble in Schlat
Wetter: zu Beginn stark bewölkt, 17° C, später leicht bewölkt 22° C, leichter Wind

Leider stehen für diesen Bericht keine Bilder zur Verfügung, im Gruppenphoto sind die Teilnehmer zu gut zu erkennen, als daß wir dieses ins Netz stellen wollen.

Wer nicht dabei war, darf sich in den... beißen, er hat etwas versäumt. Axel hat uns da ein supertolles Gebiet präsentiert und sieht man mal von dem versäumten Frauenschuh ab, die Kälte in den letzten Wochen hat die Natur trotz des überzeitigen Frühjahrs deutlich zurückgeworfen, so daß diese Pflanzen noch nicht zu besichtigen waren, war der Termin für die übrigen Orchideen bestens gewählt.

Im Vorfeld hatte ich doch etwas Bauchweh, ob es klappen würde mit den Mitfahrgelegenheiten, denn Orchideen als Thema, da würden bestimmt auch neue Gesichter auftauchen und vielleicht ohne Fahrgelegenheit sein und dann hatten sich ja sonst obligatorische Autofahrer auch noch abgemeldet.

Kurz vor 09.00 Uhr erreichte ich den Bahnhof - ich hatte vorher noch am Teufelsbrunnen auf Nachtigall gehofft, dort waren aber keine, immerhin mehrere Sumpfrohrsänger und auch eine Dorngrasmücke waren auch nicht schlecht - da stand ein kleines Grüpplein schon da, aber irgendwie war ich enttäuscht, ich hatte mehr erwartet. Immerhin war schon gesichert, daß die Fahrzeuge zur Mitfahrgelegenheit ausreichten. Doch innerhalb von 5 Minuten gesellten sich weitere Teilnehmer dazu, so daß wir letztendlich doch erfreulich insgesamt 15 Leuten waren. Wir haben dann noch einige Zeit verschwätzt, so daß wir 09.25 Uhr endlich losfuhren. Das Thema war, Wanderung ist wegen des Frauenschuhs und wegen der Regengefahr verkürzt. Immerhin waren es dann doch so viele Autos, daß man auch welche am Bahnhof zurücklassen konnte.

Ja, der Wetterbericht verhieß nichts Gutes, weshalb ich mich überreden ließ, auf Sandalen zu verzichten und dafür einen großen Regenschirm mitzunehmen, so lang, daß er schon fast nicht mehr als Spazierstock verwendbar ist. Immerhin, er hat „genützt“, wir konnten die Wanderung trocken abschließen.

Gleich nach dem Parkplatz konnten wir eine Klappergrasmücke singen hören. Zunächst ging es ziemlich steil einen feuchten, somit auch rutschigen Trampelpfad hinauf. Ein Teilnehmer rutschte auch aus und verletzte sich die Hand, aber bis ich, natürlich bildete ich mit Torsten mal wieder die Laterne, helfend hätte eingreifen können, hat Karin schon die Hand versorgt. Später wurde das Gelände flacher und auf dem Rückweg ging es sanft und flach auf einem befestigten Weg zu den Autos zurück.

11 Orchideenarten hatte Axel versprochen, doch daraus wurde nix, denn... Es waren am Ende 12 (alles ist wie immer im Naturgucker nachzulesen), da hat sich doch tatsächlich innerhalb einer Woche noch die Zweiblättrige Waldhyazinthe hinzugesellt.

Oben auf dem Flachstück konnten wir herrlich den Baumpieper bei seinem so typischen Singflug beobachten und später hatten einige Wenige noch das Glück, den Halsbandschnäpper singen zu hören.

Jeder weiß, ich bin eher ein Orchideenmuffel, weshalb es Niemanden verwundern wird, daß für mich das am meisten beeindruckende Erlebnis die umherfliegenden Libellen-Schmetterlingshafte waren.

Axel zeigte uns oben noch die einzige bekannte Stelle, bei der die Vogelnestwurz auf einer Wiese und nicht im Wald wächst. Dann ging es für die meisten recht schnell zurück zu den Autos, das Mittagessen wartete und wir waren für 13.30 Uhr angemeldet und das konnte auch nicht verschoben werden, wegen der neuen Arbeitszeitregelungen des Gesetzgebers, die gerade bei der Gastronomie relativ streng kontrolliert werden. Da konnten Torsten und ich natürlich nicht mithalten. Wir belohnten uns mit Photos von Schmetterlingshaft bei der Paarung und trafen kurz vor 14.00 Uhr in der Gaststätte ein. Freundlicher Weise bekamen wir dennoch, Dank sei den anderen, die sich beeilt hatten, eine volle Mahlzeit zu essen. So saßen wir dann immerhin bis kurz vor 16.00 Uhr - nach der Küche war nur noch die Chefin selbst in Aktion und für Chefs gelten ja die Arbeitszeitregeln nicht - und unterhielten uns in bester Stimmung.

Da ich ins Allgäu fuhr, erlebte ich unterwegs, was für den frühen Nachmittag schon angekündigt war, den Sturzbachregen, der so stark war, daß ich noch nie nach einer Autofahrt ein solch sauberes Auto hatte.

Axel sei Dank auch für das Informationsschreiben, das er extra für die Wanderung erstellt hatte und natürlich für die exzellente Vorbereitung mit mehreren Vorexkursionen.

Horst Schlüter

PS. Hier die Links im Naturgucker:

Haarberg: <http://naturgucker.de/?gebiet=1044124534>

Schlat Ort: <http://naturgucker.de/?gebiet=-440565493>

Artenliste:

Anzahl	Artengruppe	Trivialname	Gattung	Art	Gebietsname	
					Haarberg	Schlat - Ort
Insekten	Sonstige	Ahorn-Gallwespe	<i>Pediaspis</i>	<i>aceris</i>	1	
		Dornschröcke (unbestimmt)	<i>Tetrix</i>	<i>indet.</i>	1	
		Feldgrille	<i>Gryllus</i>	<i>campestris</i>	1	
		Gemeine Blutzikade	<i>Cercopis</i>	<i>vulnerata</i>	1	
		Gemeine Feuerwanze	<i>Pyrrhocoris</i>	<i>apterus</i>	1	
		Libellen-Schmetterlingshaft	<i>Libelloides</i>	<i>coccajus</i>	2	
		Märzfliege	<i>Bibio</i>	<i>marci</i>	1	
		Ritterwanze	<i>Lygaeus</i>	<i>equestris</i>	1	
		Roesels Beißschrecke	<i>Roeseliana</i>	<i>roeselii</i>	1	
Käfer		Mausgrauer Schnellkäfer	<i>Agrypnus</i>	<i>murinus</i>		1
		Mordella-Stachelkäfer (unbestimmt)	<i>Mordella</i>	<i>indet.</i>	1	
		Schlichter Fliegenkäfer	<i>Cantharis</i>	<i>rustica</i>	1	
Libellen		Blauflügel-Prachtlibelle	<i>Calopteryx</i>	<i>virgo</i>		1
Pflanzen		Acker-Vergißmeinnicht	<i>Myosotis</i>	<i>arvensis</i>	1	
		Acker-Witwenblume	<i>Knautia</i>	<i>arvensis s.str.</i>	1	
		Ährige Teufelskralle	<i>Phyteuma</i>	<i>spicatum</i>	1	
		Aufrechter Sauerklee	<i>Oxalis</i>	<i>stricta</i>		1
		Berg-Ahorn	<i>Acer</i>	<i>pseudoplatanus</i>	1	
		Berg-Klee	<i>Trifolium</i>	<i>montanum</i>	1	
		Bitteres Kreuzblümchen (Artengruppe)	<i>Polygala</i>	<i>amara agg.</i>	1	
		Bocks-Riemenzunge	<i>Himantoglossum</i>	<i>hircinum</i>	1	
		Breitblättrige Platterbse	<i>Lathyrus</i>	<i>latifolius</i>	1	
		Breitblättriger Wegerich	<i>Plantago</i>	<i>major s.l.</i>	1	
		Europäische Haselwurz	<i>Asarum</i>	<i>europaeum</i>	1	
		Feld-Ahorn	<i>Acer</i>	<i>campestre</i>	1	

NABU Gruppe Winnenden

Anzahl	Trivialname	Gattung	Art	Gebietsname	
				Haarberg	Schlat - Ort
	Fliegen-Ragwurz	<i>Ophrys</i>	<i>insectifera</i>	1	
	Frühlings-Enzian	<i>Gentiana</i>	<i>verna</i>	1	
	Futter-Esparsette	<i>Onobrychis</i>	<i>viciifolia</i>	1	
	Gamander-Ehrenpreis	<i>Veronica</i>	<i>chamaedrys s.l.</i>	1	
	Gänseblümchen	<i>Bellis</i>	<i>perennis</i>	1	
	Gänse-Fingerkraut	<i>Potentilla</i>	<i>anserina</i>	1	
	Geflecktes Habichtskraut	<i>Hieracium</i>	<i>maculatum</i>	1	
	Gelbes Sonnenröschen	<i>Helianthemum</i>	<i>nummularium s.l.</i>	1	
	Gewöhnliche Esche	<i>Fraxinus</i>	<i>excelsior</i>	1	
	Gewöhnliche Kuhschelle i. w. S.	<i>Pulsatilla</i>	<i>vulgaris s.l.</i>	1	
	Gewöhnliche Mehlbeere (Artengruppe)	<i>Sorbus</i>	<i>aria agg.</i>	1	
	Gewöhnliche Nelkenwurz	<i>Geum</i>	<i>urbanum</i>	1	
	Gewöhnlicher Dost	<i>Origanum</i>	<i>vulgare</i>	1	
	Gewöhnlicher Feldsalat	<i>Valerianella</i>	<i>locusta</i>	1	
	Gewöhnlicher Hufeisenklee	<i>Hippocrepis</i>	<i>comosa</i>	1	
	Gewöhnlicher Liguster	<i>Ligustrum</i>	<i>vulgare</i>	1	
	Gewöhnlicher Wiesen-Bocksbart	<i>Tragopogon</i>	<i>pratensis subsp. pratensis</i>	1	
	Gewöhnliches Hornkraut	<i>Cerastium</i>	<i>holosteoides</i>	1	
	Golddistel (Artengruppe)	<i>Carlina</i>	<i>vulgaris agg.</i>	1	
	Großer Ehrenpreis	<i>Veronica</i>	<i>teucrium</i>	1	
	Großes Zweiblatt	<i>Neottia</i>	<i>ovata</i>	1	
	Heide-Wacholder	<i>Juniperus</i>	<i>communis s.l.</i>	1	
	Helm-Knabenkraut	<i>Orchis</i>	<i>militaris</i>	1	
	Herbst-Zeitlose	<i>Colchicum</i>	<i>autumnale</i>	1	
	Hopfen-Schneckenklee	<i>Medicago</i>	<i>lupulina</i>	1	
	Hummel-Ragwurz	<i>Ophrys</i>	<i>fuciflora</i>	1	
	Hundsrose	<i>Rosa</i>	<i>canina</i>	1	

NABU Gruppe Winnenden

Anzahl	Trivialname	Gattung	Art	Gebietsname	
				Haarberg	Schlat - Ort
	Kahles Bruchkraut	<i>Herniaria</i>	<i>glabra</i>		1
	Knoblauchsrauke	<i>Alliaria</i>	<i>petiolata</i>	1	
	Knolliger Hahnenfuß	<i>Ranunculus</i>	<i>bulbosus</i>	1	
	Krausblättriger Ampfer	<i>Rumex</i>	<i>crispus</i>	1	
	Kreuz-Enzian	<i>Gentiana</i>	<i>cruciata</i>	1	
	Mandelblättrige Wolfsmilch	<i>Euphorbia</i>	<i>amygdaloides</i>	1	
	Mücken-Händelwurz	<i>Gymnadenia</i>	<i>conopsea</i>	1	
	Pyramiden-Hundswurz	<i>Anacamptis</i>	<i>pyramidalis</i>	1	
	Roter Hartriegel	<i>Cornus</i>	<i>sanguinea</i>	1	
	Rot-Klee	<i>Trifolium</i>	<i>pratense</i>	1	
	Scharfer Hahnenfuß	<i>Ranunculus</i>	<i>acris</i>	1	
	Schwalbenwurz	<i>Vincetoxicum</i>	<i>hirundinaria</i>	1	
	Sommer-Linde	<i>Tilia</i>	<i>platyphyllos</i>	1	
	Spinnen-Ragwurz i.w.S.	<i>Ophrys</i>	<i>sphegodes s.l.</i>	1	
	Spitz-Ahorn	<i>Acer</i>	<i>platanooides</i>	1	
	Spitz-Wegerich	<i>Plantago</i>	<i>lanceolata</i>	1	
	Stattliches Knabenkraut	<i>Orchis</i>	<i>mascula</i>	1	
	Stengelumfassendes Hellerkraut	<i>Thlaspi</i>	<i>perfoliatum</i>	1	
	Stinkende Nieswurz	<i>Helleborus</i>	<i>foetidus</i>	1	
	Stink-Storchschnabel i.e.S.	<i>Geranium</i>	<i>robertianum s.str.</i>	1	
	Vierblättrige Einbeere	<i>Paris</i>	<i>quadrifolia</i>	1	
	Vogel-Nestwurz	<i>Neottia</i>	<i>nidus-avis</i>	1	
	Wald-Bingelkraut	<i>Mercurialis</i>	<i>perennis</i>	1	
	Wald-Erdbeere	<i>Fragaria</i>	<i>vesca</i>	1	
	Wald-Habichtskraut (Artengruppe)	<i>Hieracium</i>	<i>murorum agg.</i>	1	
	Waldmeister	<i>Galium</i>	<i>odoratum</i>	1	
	Wald-Sanikel	<i>Sanicula</i>	<i>elata</i>	1	

NABU Gruppe Winnenden

Anzahl	Trivialname	Gattung	Art	Gebietsname	
				Haarberg	Schlat - Ort
	Wald-Storchschnabel	<i>Geranium</i>	<i>sylvaticum</i>	1	
	Warzen-Wolfsmilch	<i>Euphorbia</i>	<i>verrucosa</i>	1	
	Weidenblättriger Alant	<i>Inula</i>	<i>salicina</i>	1	
	Weißes Waldvögelein	<i>Cephalanthera</i>	<i>damasonium</i>	1	
	Wiesen-Glockenblume	<i>Campanula</i>	<i>patula</i>	1	
	Wiesen-Kerbel	<i>Anthriscus</i>	<i>sylvestris</i>	1	
	Wiesen-Knäuelgras	<i>Dactylis</i>	<i>glomerata s.str.</i>	1	
	Wiesen-Margerite (Artengruppe)	<i>Leucanthemum</i>	<i>vulgare agg.</i>	1	
	Wiesen-Pippau	<i>Crepis</i>	<i>biennis</i>	1	
	Wiesen-Salbei	<i>Salvia</i>	<i>pratensis</i>	1	
	Wundklee	<i>Anthyllis</i>	<i>vulneraria s.l.</i>	1	
	Zottiger Klappertopf	<i>Rhinanthus</i>	<i>alectorolophus s.l.</i>	1	
	Zweiblättrige Waldhyazinthe	<i>Platanthera</i>	<i>bifolia</i>	1	
	Zypressen-Wolfsmilch	<i>Euphorbia</i>	<i>cyparissias</i>	1	
Pilze	Erbsenrost	<i>Uromyces</i>	<i>psi</i>	1	
	Gewöhnliche Gelbflechte	<i>Xanthoria</i>	<i>parietina</i>	1	
Schmetterlinge	Braune Tageule	<i>Euclidia</i>	<i>glyphica</i>	1	
	Gelbling (unbestimmt)	<i>Colias</i>	<i>indet.</i>	1	
	Heidespanner	<i>Ematurga</i>	<i>atomaria</i>	1	
	Kleiner Esparsetten-Bläuling	<i>Polyommatus</i>	<i>thersites</i>	1	
	Senfweißling	<i>Leptidea</i>	<i>sinapis</i>	1	
	Wolfsmilchspanner	<i>Minoa</i>	<i>murinata</i>	1	
	Zitronenfalter	<i>Gonepteryx</i>	<i>rhamni</i>	1	
Tiere/Sonstige	Bergahorn-Gallmilbe	<i>Aceria</i>	<i>cephaloneus</i>	1	
	Gallertbildende Cyanobakterien	<i>Nostoc</i>	<i>commune</i>	1	
	Gemeine Heideschnecke	<i>Helicella</i>	<i>itala</i>	1	
	Gemeiner Holzbock	<i>Ixodes</i>	<i>ricinus</i>	1	

NABU Gruppe Winnenden

Anzahl	Trivialname	Gattung	Art	Gebietsname	
				Haarberg	Schlat - Ort
	Genabelte Strauchschncke	<i>Fruticola</i>	<i>fruticum</i>	1	
	Große Vielfraßschnecke	<i>Zebrina</i>	<i>detrita</i>	1	
	Hainschnirkelschnecke	<i>Cepaea</i>	<i>nemoralis</i>	1	
	Weinbergschnecke	<i>Helix</i>	<i>pomatia</i>	1	
	Zebra-Springspinne	<i>Salticus</i>	<i>scenicus</i>	1	
Voegel	Buntspecht	<i>Dendrocopos</i>	<i>major</i>	1	
	Elster	<i>Pica</i>	<i>pica</i>	1	
	Rabenkrähe	<i>Corvus</i>	<i>corone</i>	1	
	Kohlmeise	<i>Parus</i>	<i>major</i>	1	
	Blaumeise	<i>Parus</i>	<i>caeruleus</i>	1	
	Zilpzalp	<i>Phylloscopus</i>	<i>collybita</i>	1	
	Mönchsgrasmücke	<i>Sylvia</i>	<i>atricapilla</i>	1	
	Klappergrasmücke	<i>Sylvia</i>	<i>curruca</i>	1	
	Wintergoldhähnchen	<i>Regulus</i>	<i>regulus</i>	1	
	Sommergoldhähnchen	<i>Regulus</i>	<i>ignicapillus</i>	1	
	Amsel	<i>Turdus</i>	<i>merula</i>	1	
	Singdrossel	<i>Turdus</i>	<i>philomelos</i>	1	
	Rotkehlchen	<i>Erithacus</i>	<i>rubecula</i>	1	
	Halsbandschnäpper	<i>Ficedula</i>	<i>albicollis</i>	1	
	Heckenbraunelle	<i>Prunella</i>	<i>modularis</i>	1	
	Baumpieper	<i>Anthus</i>	<i>trivialis</i>	1	
	Buchfink	<i>Fringilla</i>	<i>coelebs</i>	1	
	Grünling	<i>Carduelis</i>	<i>chloris</i>	1	
	Gimpel	<i>Pyrrhula</i>	<i>pyrrhula</i>	1	
	Goldammer	<i>Emberiza</i>	<i>citrinella</i>	1	
Gesamtergebnis				128	4